



Der Weg zur schlanken Produktion

OPTIMIERUNG VON WERTSTRÖMEN

HERAUSFORDERUNGEN FÜR PRODUZIERENDE UNTERNEHMEN

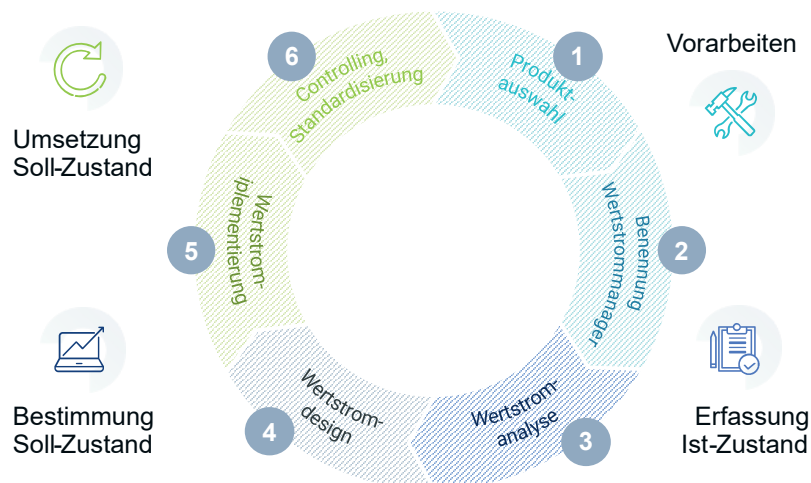
Steigender Kostendruck infolge der Globalisierung, wachsende Komplexität der Produktionssysteme, kürzere Produktlebenszyklen und fortwährend volatiler werdende Märkte: Das sind nur einige der zahlreichen Herausforderungen, denen produzierende Unternehmen künftig in dynamischer Weise begegnen müssen.

Lean Production und Lean Management sind Grundpfeiler für den wirtschaftlichen Erfolg produzierender Unternehmen. Von herausragender Bedeutung beim Einsatz von Lean-Instrumenten ist die Wertstrommethode. Als Basismethode im Bereich Operational Excellence ist sie ein klassisches Analyseinstrument, um systematisch Verbesserungspotenziale im Produktionssystem zu identifizieren und zu nutzen. CONSILIO unterstützt Unternehmen mit einem individuellen Ansatz zur Umsetzung von Wertstromprojekten.

WERTSTROMMETHODE: WERTSTROMANALYSE UND -DESIGN

Für den effektiven Einsatz eines Produktionsplanungs- und -optimierungssystems ist die Wertstromanalyse zur Verbesserung der Prozessführung und für die Ermittlung von Einsparungspotenzialen sehr gut geeignet. Mit ihrer Hilfe werden sowohl die Wertschöpfungsprozesse im Ist-Zustand analysiert und visualisiert, als auch nicht-wertschöpfende Prozesse identifiziert. Durch die kompakte Visualisierung mithilfe einer klaren Symbolik liefert die Wertstromanalyse ein übersichtliches Modell des Material- und Informationsflusses eines Wertstroms. Neben Engpässen in der Fertigung lassen sich die tatsächlichen Durchlauf-, Liege- und Rüstzeiten ermitteln. Mit den gewonnenen Informationen können Arbeitsplätze, Arbeitspläne und finite Kapazitäten festlegt und gegebenenfalls auf die Wesentlichen reduziert werden.

Beim Wertstromdesign erlaubt die zielgerichtete Anwendung eines festen Sets von Gestaltungsrichtlinien die Entwicklung des idealen Soll-Zustandes eines Wertstroms, bei dem die nicht-wertschöpfenden Tätigkeiten und unnötige Liegezeiten eliminiert sind. Es wird nicht nur Verschwendung an sich, sondern auch ihre Ursachen erkannt und vollständig ausgeschlossen. Das Ergebnis sind hocheffiziente und kundenorientierte Wertströme für die Realisierung eines schlanken Produktionsflusses.



CONSILIO-Ansatz: Ablauf eines Wertstromprojekts in sechs Schritten

CONSILIO-ANSATZ ZUR DURCHFÜHRUNG VON WERTSTROMPROJEKTEN

Die Wertstrommethode zeigt, dass durch die Vermeidung von Verschwendung Durchlaufzeiten und Lagerbestände verringert werden können – und das bei einer gleichzeitigen Erhöhung von Prozesstransparenz und -qualität. Verschwendung aufdecken und eliminieren kann jedoch nur, wer statt einzelner Prozesse ganze Prozessketten analysiert.

Auf dieser Erkenntnis basiert der CONSILIO-Ansatz zur Durchführung von Wertstromprojekten, mit dem sich in sechs Schritten der Material- und Informationsfluss in Produktionslinien, kompletten Werken und selbst werksübergreifend optimieren lässt.

Schritte 1 & 2

Die Vorarbeiten für das Wertstromprojekt finden in den Schritten eins und zwei statt: Eine Produktfamilie wird ausgewählt und der Wertstrommanager bestimmt. Des Weiteren werden Projektorganisation und -ziele definiert sowie Zieltermine vereinbart.

Schritt 3

In Schritt drei erfolgt durch die Wertstromanalyse eine Erfassung Ist-Zustands. Es werden Indikatoren und Kennwerte gesammelt, um den Prozessfluss zu verstehen und entsprechend darstellen zu können.

Schritt 4

Durch die Entwicklung eines ganzheitlichen Verbesserungsansatzes nach den Prinzipien der schlanken Produktion findet beim Wertstromdesign die Bestimmung des Soll-Zustands in Schritt vier statt.

Schritte 5 & 6

In den Schritten fünf und sechs erfolgen die Wertstromimplementierung sowie zuletzt das Controlling und die Standardisierung.



Bei mehreren Wertströmen kommen die Schritte ab der Wertstromanalyse für jeden Wertstrom erneut zur Anwendung

CONSILIO WORKSHOP ZUR WERTSTROMMETHODE

In unserem Workshop zur Wertstrommethode erfahren Sie anhand von praxisnahen Beispielen mehr über die zuverlässige Anwendung der Wertstromanalyse und des Wertstromdesigns, auch bei hohem Komplexitätsgrad in der Produktion. Durch die Teilnahme wird sowohl eine höhere Sensibilität für Kennzahlen im Bereich Operational Excellence erreicht, als auch das Praxiswissen um Best-Practice-Ansätze erweitert. Wir zeigen Ihnen unmittelbar die Vorteile eines schlanken Produktionsflusses in Ihrem Unternehmen auf und entwickeln gemeinsam eine Roadmap.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Perfekte Basis für die Implementierung eines Produktionsplanungs- und -optimierungssystems
- Vermittlung von Lean-Prinzipien und den Vorteilen einer schlanken Produktion
- Übergeordneter Blick auf Prozesse und den Prozessfluss

- Identifikation und Eliminierung von Verschwendung und ihren Ursachen
- Transparenter Zusammenhang zwischen Informations- und Materialfluss
- Umfassende Ergebnisse liegen bereits nach kurzer Zeit vor
- Schnelles Aufzeigen von Handlungsaktivitäten und Prioritäten
- Ableitung von Verbesserungspotenzialen und einer Roadmap

FAZIT

Beim Streben nach exzellenten operativen Prozessen bei deren gleichzeitig steigender Komplexität sowie dem stetig wachsenden Konkurrenzdruck zeigt sich die Wertstrommethode als ein unverzichtbarer, integraler Bestandteil eines schlanken Produktionsflusses. CONSILIO hat viele Unternehmen erfolgreich bei der individuellen Optimierung von Wertströmen unterstützt. Auch in Zeiten von Industrie 4.0 wird kurz- und mittelfristig eine autonome Produktionssteuerung in der Serien- und Massenfertigung nicht als realistisch angesehen. Die Bedeutung der Wertstrommethode bleibt damit weiterhin groß.



WAS HABEN INTELLIGENTE UND ELEGANTE LÖSUNGEN GEMEINSAM? SIE SIND EINFACH.

Wie das in Ihrem Fall aussehen kann, finden wir gerne gemeinsam heraus. **Was wollen Sie optimieren? >**